



Sie sind wieder da! Ab dem 2. Juni 2016 begeistert das Broadway-Variété mit neuer Show das Zuger Publikum.

z.V.g.

Broadway Variété «La Strasse – echt abgefahren»!

Das Broadway-Variété gastiert wieder beim Yachthafen in Zug! Vom 2. bis 25. Juni dürfen sich Besucher auf ein Spektakel der Extraklasse freuen. Skurrile Figuren, Kleinkunst vom Feinsten und kulinarische Höhepunkte: Eine Show für alle Sinne!

Zug Wer wird nicht bisweilen vom Fernweh gepackt? Wen gelüftet es nach einem Ausbruch aus dem trivialen Alltag? Wer ersehnt sich gar eine Hochzeit, ohne sich zu trauen oder träumt von einer rasanten Irrfahrt ins blaue Wunder?

Unbegrenzte Lebenslust
In der brandneuen Show «La Strasse – echt abgefahren» wird jeder Gast Teil einer unverfrorenen Familienodyssee. Auf haarsträubende Weise

verpasst sich eine Schönheit in schwindelerregenden Höhen gleich selber eine Kopfmassage, während kurz darauf ihr antagonistisches Pendant schier das Rückgrat verliert, und sich auf Biegen und Brechen in die Lüfte ringt. Ein Jongleur schmettert mit Vorzeigeobjekten um sich, sodass manch einer ein Schleudertrauma davonträgt, und eine überlebensgrosse Schildkröte erzählt von ihrem selber produzierten Nahrungskettenmassaker. Der Zampanò des Abends, Meister des organisierten Versprechens, bringt nach allseitigen Zwerchfellattacken zuletzt endlich seine schleierhaft-charmante Stiefschwester unter die Haube, derweil das Küchenge-spann mit Köstlichkeiten auffährt, gleich einem Geschmacksnervenzitzel par excellence.

Sichern Sie sich Ihr Ticket!
Gut vier Stunden Unterhaltung für alle Sinne. Für die einen ist es Kult, für die anderen ein Geheimtipp, das Broadway-Variété macht auf jeden Fall süchtig. Tickets reservieren Sie unter www.broadway-variete.ch oder telefonisch unter der Nummer 079 407 14 14. Weitere Informationen online unter: www.zugerwoche.ch/kultur

Verlosung
Die Zuger Woche verlost 2x2 Tickets für die Premiere am 2. Juni 2016, 19 Uhr (Apéro ab 18.30 Uhr). Schreiben Sie uns am 27. Mai, zwischen 12 und 12.30 Uhr, eine Mail mit dem Betreff «La Strasse» an lilian.fritze@zugerwoche.ch (Kontaktangaben, inkl. Telefonnummer nicht vergessen). PD/LF

Kulturgarten – Natur und Kunst im Dialog

Der Kulturverein Artpark Richterswil realisierte 2014 die erfolgreiche Ausstellung an der Seepromenade in Richterswil am Zürichsee. Etwa 8000 begeisterte Besucher liessen sich damals von der Kunst faszinieren und inspirieren.

Samstagern/Richterswil ZH Das neue Vereinsprojekt von Artpark Richterswil heisst «Kulturgarten – Natur und Kunst im Dialog». Diese Ausstellung ist eine weitere Folge zum Thema «Kunst im öffentlichen Raum». Die Natur im Dialog mit Kunst steht dabei im Mittelpunkt. Der Verein Artpark zeigt in dieser Ausstellung zeitgenössische Objekte, Plastiken und Skulpturen von Kunstschaffenden aus der Region Zürich, Schwyz, Zug und St. Gallen.

Urs Bischof & Luz Maria Molinari
Aus dem Kanton Zug nehmen die bekannten Kunstschaffenden Urs Bischof und Luz Maria Molinari teil. Kuratiert ist diese Ausstellung von Kurator und Künstler Al Meier aus Richterswil. Das 5000 m² grosse Ausstellungsgelände befindet sich

im Schaugarten der Firma Klopstein Gärten AG in Samstagern-Richterswil, im Naherholungsgebiet beim Sternensee. Naturbegeisterten sowie Kulturinteressierten bietet diese aussergewöhnliche Ausstellung einen Einblick in moderne Gartengestaltung. Ein reichhaltiges Rahmenprogramm mit Lesungen, Musikvorführungen, Events, Performances, öffentlichen Führungen sowie Veranstaltungen für Kinder, Schüler und Erwachsene rundet die Idee des «Kulturgartens» ab.

Weitere Informationen
Die Vernissage zur Ausstellung findet am kommenden Wochenende, 28./29. Mai statt. Die Ausstellung an sich dauert bis am 18. September 2016. Öffnungszeiten: 28. Mai von 16-20 Uhr und am 29. Mai von 11-16 Uhr. Allgemeine Öffnungszeiten: Die Ausstellung ist täglich von 11-19 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Weiterführende Informationen über den Event, die Kunstschaffenden und die Veranstaltungen unter: www.artpark.ch oder Facebook/Artpark Richterswil. PD/DK

Verleihung der «Zuger Kulturschärpe» 2015/2016

Die Stadt Zug ehrt mit der Verleihung der «Zuger Kulturschärpe» Zuger, die das gesellschaftliche und kulturelle Zusammenleben fördern. Der Hauptpreis 2015/2016 geht an die «Zuger Spiillüüt».

Zug braucht Menschen, die sich engagieren. Nötig sind Projekte, die verschiedene Kulturen und Nationen, unterschiedliche Sichtweisen und Ausdrucksformen zueinander bringen und das gesellschaftliche und kulturelle Zusammenleben fördern. Dabei kann es sich um traditionelle oder progressive, um soziokulturelle oder künstlerische Projekte handeln. Solches Engagement will die Stadt Zug zukünftig mit der Verleihung der «Zuger Kulturschärpe» an verdiente Zuger unterstützen.

Gewinnen und fördern
Mit der Kulturschärpe können in Zug tätige Gruppen, Vereine, Organisationen und Einzelpersonen ausgezeichnet werden. Die Geehrten erhalten die Kulturschärpe in Form eines Wollschals, eigens gestaltet von der Zuger Textildesignerin Claudia Caviezel. Dotiert ist der Hauptpreis mit 10'000 Franken, wobei die ausgezeichneten 2500 Franken als Nebenpreis an eine selber ausgewählte Person oder Gruppe, die sie als

förderungswürdig erachten, weitergeben müssen. Diese spezielle Regelung ist mit der Hoffnung verknüpft, dass jeweils auch jüngere oder unbekanntere Personen berücksichtigt werden. So wird der Kreis der Preisträger im Sinne einer Nachwuchsförderung sinnvoll erweitert. Darüber hinaus vergibt die Kulturkommission der Stadt Zug in eigener Kompetenz auch einen Spezialpreis an ein Team oder eine Person, die sich bereits seit längerer Zeit im kulturellen Bereich verdient gemacht hat.

Die Preisträger 2015/2016
Hauptpreis: Zuger Spiillüüt; **Nebenpreis:** Agatha Imfeld; **Spezialpreis:** Franz Villiger, Heiri Scherer

Verleihung im Juni
Die Verleihung der «Zuger Kulturschärpe» erfolgt anlässlich des traditionellen Kulturapéros am 4. Juni 2016 im Burgbäckerei Zug. Der Anlass ist öffentlich.

Bestimmen Sie mit!
Die Zuger Bevölkerung ist eingeladen, während des kommenden Jahres eigene Nominierungen für die Verleihung der «Zuger Kulturschärpe 2016/2017» direkt bei der Stelle für Kultur der Stadt Zug einzureichen. Eingabeschluss ist der 31. Januar 2017. PD/LF



ZUGER KINOPROGRAMM		www.kinozug.ch	Seehof 041 726 10 01	Gotthard -02	Lux -03			
		DO 26.05.16	FR 27.05.16	SA 28.05.16	SO 29.05.16	MO 30.05.16	DI 31.05.16	MI 01.06.16
SEEHOF 1+2 ZUG	Premiere	ALICE THROUGH THE LOOKING GLASS (ALICE IM WUNDERLAND: HINTER DEN SPIEGELN) empfohlen ab 9J 113 Min.		14:30 D+ 20:15 D 3D	14:30 D+ 20:15 D	14:30 D+ 20:15 D 3D	14:30 D+ 20:15 D	14:30 D+ 20:15 Edf 3D
	Premiere	MONEY MONSTER	14J 99 Min.	20:30 Edf	20:30 Edf	17:30 Edf	17:30 Edf	20:30 Edf
	2. Woche	X-MEN: APOCALYPSE	12J 144 Min.	17:00 D	17:00 D	17:00 Edf 20:30 D	17:00 Edf 20:30 D	
	3. Woche	FALTEN	14J 88 Min.				18:00 CHD	18:00 CHD
	Letzte Tage	A HOLOGRAM FOR THE KING	12J 98 Min.	17:30 Edf	17:30 Edf		18:00 Edf	18:00 Edf
	7. Woche	THE JUNGLE BOOK	9J 106 Min.		14:30 D+		14:30 D+	
	13. Woche	ZOOMANIA	6J 108 Min.	14:30 D+		14:30 D+		14:30 D+
2. Woche	JULIETA	14J 99 Min.			11:30 SPdf U25		14:30 SPdf "Seniorenkino"	
GOTTHARD ZUG	Premiere	TOMORROW (DEMAIN) empfohlen ab 12J 118 Min.	20:15 OVdfe U25	20:15 OVdfe U25	20:15 OVdfe U25	17:15 OVdfe U25	20:15 OVdfe U25	20:15 OVdfe U25
	2. Woche	JULIETA	14J 99 Min.	17:15 SPdf U25		17:15 SPdf U25	20:15 SPdf U25	20:15 SPdf U25
	4. Woche	EN MAN SOM HETER OVE	12J 116 Min.	14:30 SWE		14:30 SWE	14:30 SWE	
LUX BAAR	Premiere	WARCRAFT: THE BEGINNING empfohlen ab 12J 123 Min.	20:15 D 3D	20:15 D	20:15 D 3D	20:15 D 3D	20:15 D	20:15 D 3D
	4. Woche	BAD NEIGHBORS 2	14J 91 Min.	17:15 D	17:15 D	17:15 D	17:15 D	
	3. Woche	ANGRY BIRDS - DER FILM	6J 97 Min.	14:30 D 3D+	14:30 D 3D+	14:30 D 3D+	14:30 D 3D+	



Gruppenbild aus der Produktion von 2016, Zuger Spiillüüt, «Othello darf nicht plätzen». v.l.n.r.: Sandra Kull, Barbara Hess, Marina Kendall, Rémy Frick, Roger Stuber, Beatriz Mondin, Erwin Egloff.

Graeme Ross

Altersangaben: Das Mindestalter ist 3 Jahre. Die Jahresangaben sind Mindestalter-Empfehlungen. Im Falle von Empfehlung "16J" vor 14. Geburtstag Einlass nur mit volljähriger Begleitperson. U25 Personen unter 25 Jahren erhalten das Ticket für CHF 10.00. / * Reduzierter Eintrittspreis. / Auf alle 3D-Vorstellungen wird ein Zuschlag von CHF 2.00 erhoben.